

Ein Gartentag im Herbst

Von Martina Sedlaczek

22. Oktober 2024, 21:09

HedwigsGarten



Es regnete am Vormittag und so bauten wir den Pavillon auf. Unter seinem Schutz strich Jonas die Kisten für das Insektenhotel mit Holzschutz. Dann füllten wir sie mit Schilfrohr in Büchsen, mit angebohrten Holzscheiten und mit Lehm.





Heute war auch Anna von der Biostation in Eitorf nochmal mit dabei. Sie zimmerte mit Susanne ein Gitter, das das Insektenhotel vor Vögeln schützen wird.





Frieda und Michael reichten zum Warmwerden Laub zusammen. Ein Blick in die Bäume zeigte, dass da noch viel dazu kommen wird.





Dann fiel ein super leckerer Schokokuchen zum 2. Frühstück vom Himmel. Dörte wäre so gerne mal zum Aktionstag gekommen, doch ein Familienfest ging vor. Aber sie schickte ihren Mann mit einem Kuchen vorbei :-).





Andrea und Claudia hielt auch der Regen nicht vom Unkraut jäten in den Waschbetonbeeten ab.





Später setzten wir noch einige Blumenzwiebeln ein - Krokusse, Tulpen etc. für die erste Blüte im Frühjahr.





Etwas Warmes braucht der Mensch bei dem Wetter. Basia kam mit zwei Töpfen Sauerkrautsuppe nach polnischer Art.





Wir genossen die wohlverdiente Pause und super leckere Suppe. Zeit zum Klönen und sich besser Kennenlernen.





Gestärkt ging es weiter. Zwei weitere Pfähle für die Totholzhecke einrammen, Bohnenernte und Hochbeetpflege. Auch der Fenchel wurde abgeerntet, Basia trocknet ihn und dann kann Tee gekocht werden.





Dirk mit dem Bagger im Dauereinsatz: In der Woche vorher hatte er schon das Gestrüpp vor der Mauer zum Nachbarn entfernt und Wege geebnet, heute ging es dem Sommerflieger an den Kragen (im Hintergrund Eugen, noch nicht wieder einsatzbereit, aber mit Krücken dabei).